Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

53 (2.4.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427661

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 53. Dienstag, den 2. April 1889.

Gesetzblatt Band XXIX. Stück 9 der Gesetzsammlung ist heute ausgegeben, enthaltend:

Gesetz für das Großherzogthum vom 16. März 1889, betreffend die Abänderung des Gesetzes vom 18. April 1864, betreffend die Prüfung für den Forstdienst.

Der Eisenbahn-Bauinspector Rieken ist von Quakenbrück nach Oldenburg versetzt.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Die Hauptlehrerstelle zu Varrel, Gemeinde Stuhr, ist neu zu besetzen.

Diensteinkommen 900 Mk. incl. Landnutzung. Bewerbungsfrist bis zum 10. April d. J.

Der Lehrer Westerholt zu Varrel ist zum 1. Mai d. J. zum Hauptlehrer für Augustfehn ernannt.

Oldenburg, 28. März 1889.

Evangelisches Oberschulcollegium.

v. Beaulieu.

Nachdem der Ausschuß beschlossen hat:

1. das Areal des alten, jetzt zugeschütteten Kopperhörner Tiefs in der Strecke vom Bahnhofsareal zu Wilhelmshaven bis zum Einlauf desselben in die Canalleitung an der Südseite des Stadtparks zu Wilhelmshaven,
2. den sogen. Spitthamm beim Bauter Siel (Parz. 82 der Flur VII der Mutterrolle der Gemeinde Bant), groß 68 ar 29 □m,

zu verkaufen, werden diese Beschlüsse vom 2. bis 16. April d. J. auf dem Amt Jever zur Einsicht offen gelegt und werden die stimmberechtigten Genossen aufgefordert, etwaige Einwendungen dagegen innerhalb dieser Frist schriftlich beim Vorstande einzubringen.

Jever, 28. März 1889.

Der Vorstand der Rüstringer-Knyphauser Sielacht.

Zedelius.

Nachdem der Amtsrath in seiner Sitzung vom 15. d. M. beschlossen hat:

1. den Bau einer Amtsverbandschaussee von Hohenkirchen nach Altgarmsstiel, und zwar unter der Bedingung, daß zu den Kosten derselben eine staatliche Beihülfe von 40 % bewilligt werde und mit der Maßgabe, daß die Gemeinde Hohenkirchen 23 %, die Gemeinden Minsen und Wiarden je 3 % und die Gemeinde St. Joost 1 % der gesammten Kosten als Vorbelastung zu übernehmen haben,
2. den Bau einer Amtsverbandschaussee von Oldorf nach Tettens, und zwar unter der Bedingung, daß zu den Kosten derselben eine staatliche Beihülfe von 40 % bewilligt werde und mit der Maßgabe, daß die Gemeinden Oldorf und Tettens zu den Kosten innerhalb ihres Bezirkes 30 % der gesammten Kosten als Vorbelastung zu übernehmen haben,
3. von den wirklichen Baukosten einer vom Kirchhofsthor zu Middoge bis zur Amtsverbandschaussee Jever-Carolinensiel zu erbauenden Gemeinde-Chaussee innerhalb der Gemeinde Middoge 20 % auf die Amtsverbandscasse zu übernehmen,
4. die Unterhaltung der in den Bezirken der Gemeinden Neuende und Bant belegenen Strecken der sogen. Genossenschaftsstraße auf den Amtsverband zu übernehmen,

werden diese Beschlüsse vom 1. bis 15. April d. J. auf dem Amte Jever zur Einsicht offen gelegt und sind etwaige Erklärungen über dieselben innerhalb dieser Frist beim Amtsvorstand einzubringen.

Jever, 27. März 1889.

Der Amtsvorstand.

Zedelius.

Der auf den 7. Mai d. J. angesetzte Pferde-, Vieh- und Holzwaarenmarkt zu Sengwarden wird mit Genehmigung Großherzogl. Staatsministeriums auf Mittwoch, den 8. Mai d. J., verlegt.

Amt Jever, 1889 März 27.

Zedelius.

Testaments-Eröffnung.

Ein von dem Arbeiter Johann Gerdes Eggerichs zu Wiarderaltendeich und dessen Ehefrau, Etta Margarethe Dorothea, geb. Fulfs, am 27. November 1873 gemeinschaftlich vor dem Amtsgerichte errichtetes Testament wird, soweit dasselbe die Dispositionen der kürzlich verstorbenen Ehefrau Eggerichs betrifft, am

4. April d. J., Vorm. 11 Uhr,

hier publicirt werden.

Jever, 1889 März 22.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. II.

J. V.:

Graepel.

Bolte.

Zwangs-Verkäufe.

Jever.

Am Mittwoch, den 3. April,

kommen zum öffentlichen Verkauf gegen Baarzahlung:

Nachm. 2 Uhr in Sachtjen's Wirthshaus zu Heppens:

2 Tönebänke, 1 esch. Eckschrank, 1 tann. Ausziehetisch;

Landesbibliothek Oldenburg

Nachm. 2 Uhr in Zwingmann's Wirthshaus zu Belfort:

1 Nähmaschine;

Nachm. 3 Uhr daselbst:

1 Pferd, 1 Brodwagen, 1 Pferdegeschirr, 5 Säcke gebeuteltes Roggenmehl, 9 Säcke Weizenmehl, eine Quantität gem. Melis, dito Mandeln, 3 Säcke Weizengrand, eine Parthie leere Säcke, Packpapier, Düten, 81 Schwarzbrode, 1 Säge, 9 Oeldruckbilder und Schildereien, 1 Sophatisch mit Decke, 1 amerik. Wanduhr, 1 Ziehharmonika, 1 Schreibpolt, 3 Fach Jutegardinen, 24 Bonbon- und Kuchengläser, 2 Käseglocken, mehrere Büchsen, Bisquit- und Kuchentrommeln, 3 Brodkörbe, 1 Tafelwaage, 1 Kiste, 1 Faß, 1 Hängelampe und 1 Kuchenbrett;

Nachm. 3 Uhr in Klinkenberg's Wirthshaus zu Neugarmssiel:

2 Jagdgewehre, 2 Eckschränke, 1 silberne Taschenuhr, 1 Schiebkarre und 1 Tisch.

Körber, Gerichtsvollzieher.

Kirchensache.

Kirchenrath zu Jever.

Der Voranschlag der Kirchencasse pro 1889/90 ist zu dem bekannten Zwecke auf 14 Tage im Actuarzimmer auf dem Rathhause ausgelegt.

1889 März 31. Gramberg I.

Schulsache.

Oeffentliche Prüfung in der Knabenschule

am Donnerstag, den 4. April:

Klasse I	morgens	$8^1/_2$	Uhr,
" II	"	$9^3/_4$	"
" III	"	11	"
" VII	"	12	"
" IV	nachmittags	2	Uhr,
" V	"	3	"
" VI	"	$3^3/_4$	"

W. Tanger.

Gemeindesachen.

Die gewöhnliche Unterhaltung der öffentlichen Fahrwege der Gemeinde Sande de Mai 1889/90 soll

am Sonnabend, den 6. April d. J., Nachmittags 4 Uhr,

in Taddiken Gasthause zu Sande mindestfordernd verdungen werden.

Sande. Der Gemeindevorsteher. J. Brahms.

Die im Ausdingungstermine am 22. d. M. nicht vergebenen Wegestrecken sollen am

Donnerstag, den 4. April d. J., Nachmittags 5 Uhr,

anderweitig ausverdungen werden und wollen Annehmer sich dazu einfinden.

Tettens, den 30. März 1889.

T. Brandis, G.-V.

Die gewöhnliche Unterhaltung hiesiger Gemeindefahrwege pro Mai 1889/90 wird am

Sonnabend, den 6. April d. J., Nachmittags 6 Uhr,

in Eden Wirthshause zu Oldorf öffentlich ausverdungen.

Oldorferbusch, 1889 März 28.

W. U. Janßen.

Armensachen.

Ein Capital von 664 Mk. 29 Pfg. hat die Armencommission zu Westrum am 1. Mai d. J. anderweit gegen sichere Hypothek zu belegen. Reflectanten wollen sich an die Herren Auctionator Müller zu Horumersiel oder den Gemeinde-Rechnungsführer Zunken zu Boneterei wenden.

Westrum, 1889 März 31.

T. J. de Jurken.

Die Lieferung der für die Armen hiesiger Gemeinde pro 1889/90 erforderlichen Schuhe, Torf und Todtensärge soll am

Mittwoch, den 3. April d. J., Nachmittags 4 Uhr, in W. Tebje's Wirthshause hieselbst

öffentlich mindestfordernd ausverdungen werden.

Hohenkirchen, 1889 März 28.

Armencommission.

Vergantungen.

Der Viehhändler Fr. Husemann zu Jever läßt

am Donnerstag, den 4. April d. J., Nachm. 2 Uhr anfang.,

in der Behausung des Gastwirth Siems zu Sedan:

40–50 Stück große u. kleine

Schweine

öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, den 28. März 1889.

H. Gerdes, Auctionator.

Am Donnerstag, den 4. April d. J., Nachmittags 1 Uhr,

sollen im Gasthof zur Traube hieselbst folgende Gegenstände:

2 trächtige Ziegen, 1 Bettstelle mit Matratze (fast neu), 1 mah. Sophatisch, 2 viereck. Tische (neu), 1 amerik. Wanduhr, 1 Sopha, 1 Commode, 1 Comptoirschrank und sonstige Sachen

öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung verkauft werden.

Jever. D. Harms, Mandatar.

Die **Wittwe des weil. Proprietairs M. J. Folkers zu Jever** läßt wegen Aufgabe ihres Haushalts am

Landesbibliothek Oldenburg

Dienstag, den 9. April d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfgd.,

in ihrer Wohnung am Pannewarf folgende Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 trächtige Ziege,

1 eichenen Kleiderschrank, 1 do. Comptoir- und 1 Eckschrank, 1 große fast neue Buddelei, 2 Sophas, 2 Commoden, 1 Ausziehetisch, 1 Waschtisch, 2 kleine Tische, 12 Rohrstühle, 2 Spiegel, 1 großen eich. Koffer, 1 Eckborte, 1 Pfeifenhalter, Schildereien, 2 Tische, 2 Bettstellen, 2 Fenstervorsätze, 1 Gartenbank und 2 do. Stühle;

1 Herdplatte, 1 kupf. Kessel, 1 Petroleummaschine, kupferne, messingene und zinnerne Küchengeräthe, 1 Bilance mit Schaalen und Gewichten, 1 kleine Butterkarne, 2 große Leitern, verschied. Zimmergeräthschaften, altes Eisen u. s. w. u. s. w.

Sodann kommen noch für Hayen Erben zum Verkauf:

1 Kleiderschrank, 1 vollständiges zweischläfiges Bett, Bettgewand, allerlei Frauenkleidungsstücke 2c.

Käufer werden eingeladen.

Jever, den 22. März 1889.

A. Tiemens.

Der Landmann G. E. Ammen zu Schillig läßt wegen Aufgabe der Landwirthschaft daselbst am

8. April, Nachm. 1 Uhr anf.,

auf halbjährige Zahlungsfrist durch Unterzeichneten verkaufen:

4 Pferde,

darunter:

2 gute Wagenpferde, egale Schimmel,
1 schwarze Stute, gutes Reitpferd und auch Einspänner,
1 schwarzer 2jähr. Wallach;

11 St. gutes Rindvieh,

als:

1 schwere Milchkuh,
1 schw. tied. 3jähr. Beest,
1 frühm. Kuh,
1 do. 3jähr. Beest,
1 do. 2½jähr. do.,
2 do. 2jähr. do.,
3 Kuhenter,
1 Enterstier;

2 güste Schafe
und
4 Hammel;

4 Wagen mit eis. Achsen und Zubehör, 3 gute Pflüge, 7 theils leichte Eggen, darunter 1 eis. und 1 Aufbruchsegge, Ackerschlitten, Erdkarre, Siltzeuge, Dreistöcke, 2 Sandtröge, 1 Rüschschlitten, 1 Wasserkarre mit Faß, versch. Wasserfässer und Tröge, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweher, Harken, Forken, Gaffeln, Schüppen, Flegel, led. und hanf. Pferdegeschirre, Pflug-, Egge-, Kuh- und Halfterketten, Rollbäume, Dammhecken, ca. 30 Stück eich. Dammpfähle, 1 kl. Windmühle, 1 hölz. Schuppen, Schließ-, Nutz- und Brennholz, 1 Karne, Milch- und Butterballien, Käsepresse und viele andere hier nicht benannte Gegenstände.

Bemerkt wird, daß das Rindvieh bis 1. Mai auf Fütterung stehen bleiben kann.

Käufer werden eingeladen und um frühzeitiges Erscheinen gebeten, da der Verkauf an einem Tage beendet werden soll.

Horumersiel. F. M. Müller,
Auct.

Notificationen.

Oeffentlicher Verkauf einer Häuslingsstelle.

Die zum Nachlasse der Ehefrau Sander gehörige, zu **Bauterdeich günstig belegene Häuslingsstelle,** bestehend in einem zu zwei Wohnungen eingerichteten Hause und 11 a 41 qm Gartengründen, kommt am

Montag, den 8. April d. J.,
Vormittags 11 Uhr,

im Locale Großherzoglichen Amtsgerichts Jever zum öffentlichen Verkaufsaufsatze.

Die Verkaufsbedingungen können bei mir schon jetzt eingesehen werden.

Neuende, 1889 März 13.

H. Gerdes,
Auctionator.

Butjadinger Grassamen,

geerntet von alter Marschweide, empfehle bei freier Bahnfracht. Proben auf Wunsch.

Postst. Abbehausen Herm. Martens.

Landesbibliothek Oldenburg

Oldenburgische Landesbank.

Zwanzigster Jahresabschluß am 31. December 1888.

Gewinn- und Verlust-Conto.

Debet.

	M.	₰	M.	₰
I. Geschäfts-Unkosten.				
a. Gehalte und Remunerationen	38 350	—		
b. Aufsichtsrath	7 500	—		
c. Haus-Reparaturen und Abgaben	626	28		
d. Feuerung und Beleuchtung	972	08		
e. Inserate	2 270	27		
f. Reisespesen	447	80		
g. Zeitungs-Abonnement und Coursblätter	440	10		
h. Comptoirutensilien	2 653	03		
i. Porti, Stempel, Telegramme, Silber- u. Goldsendungen, Conto-Correntspesen	6 364	66		
k. Diverse	1 289	59		
			60 913	81
II. Zinsen.				
a. auf Depositenscheine bis Ende Decbr. 1888	422 184	62		
b. auf Contobücher " " " "	495 703	48		
c. auf Check-Conto " " " "	11 102	04		
			928 990	14
III. Abschreibung auf das Bankgebäude			4 300	—
IV. Gewinn-Saldo.			243 214	82
			1 237 418	77
Verwendung des Gewinnes.				
1. 5% Abschlagsdividende			60 000	—
Vom Ueberschuß gemäß § 30 des Statuts:				
2. Tantièmen an die Direction			10 992	89
3. 10% zum Reservefond			17 222	19
Von dem nun bleibenden Saldo von M. 154 999.74				
4. 1/3 zur Verfügung der Großherzogl. Regierung			51 666	58
5. 2/3 zur Verfügung der Generalversammlung			103 333	16

Credit.

	M.	₰	M.	₰
I. Zinsen.				
a. aus dem Conto-Corrent-Verkehr	325 600	56		
b. aus discontirten verlooften Effecten	1 917	30		
c. aus Lombard-Darlehen	390 878	22		
			718 396	08
II. Zinsen- und Coursgewinn.				
a. aus Effecten	185 274	78		
b. aus Wechseln	306 046	49		
			491 321	27
III. Gewinn an Coupons und Sorten			1 454	92
IV. Provisionen			26 246	50
			1 237 418	77
Gewinn-Saldo aus 1888			243 214	82

Landesbibliothek Oldenburg

Bilanz.

Activa.	ℳ	₰
1. **Caffa-Conto:** Bestand am 31. December 1888	285 105	46
2. **Coupons- und Sorten-Conto:** Bestand am 31. December 1888	6 431	26
3. **Wechsel-Conto:** Bestand an Wechseln am 31. December 1888	9 613 043	68
4. **Belehnungs-Conto:** Lombarddarlehen	11 361 498	33
5. **Belehnungs-Zinsen-Conto:** laufende Zinsen	27 717	80
6. **Discontirte verlooste Effecten-Conto:** Bestand an discontirten verlooften Effecten	89 778	—
7. **Discontirte verlooste Effecten-Zinsen-Conto:** laufende Zinsen	1 552	20
8. **Effecten-Conto:** Werth der vorhandenen Effecten	2 866 176	90
9. **Conto-Corrent-Conto, Debitoren:** Saldo am 31. December 1888	7 667 225	55
10. **Immobilien-Conto:** Bankgebäude abgeschrieben bis auf	14 500	—
11. **Mobilien-Conto:** vorhandene Mobilien, abgeschrieben bis auf	1	—
12. **Dividenden-Conto:** erhobene Abschlagsdividende pro 1888	20 568	—
	31 953 598	18

Passiva.		ℳ	₰
1. **Actien-Capital-Conto**	ℳ 3 000 000.—		
ab nicht eingeforderte 60 %	„ 1 800 000.—	1 200 000	—
2. **Oldenburgische Landesbanknoten:** aufgerufen, aber noch nicht zur Einlösung gelangt		800	—
3. **Baar-Depositen-Conto:** Bestand der Baar-Depositen am 31. December 1888		11 753 514	73
4. **Einlagen auf Conto**		17 223 889	46
5. **Einlagen auf Check-Conto**		637 736	09
6. **Conto-Corrent-Conto, Creditoren:** Saldo am 31. December 1888		222 766	59
7. **Baar-Depositen-Zinsen-Conto:** berechnete, aber noch nicht erhobene Zinsen		242 682	96
8. **Wechsel-Zinsen-Conto:** Rückzinsen		62 068	66
9. **Reservefond-Conto:** Bestand am 31. December 1888		366 682	27
10. **Unkosten-Conto:** in 1889 bezahlt, in 1888 gehörig		230	60
11. **Dividenden-Conto:** unerhobener Dividenden-Coupon Nr. 38		12	—
12. **Reiner Gewinn**		243 214	82
		31 953 598	18

Oldenburg, den 31. December 1888.

Die Direction der Oldenburgischen Landesbank.

Brosst. **Harbers.** **Wiesenbach.**

Der ausführliche Jahres-Bericht kann von der Bank bezogen werden.

Landesbibliothek Oldenburg

Berliner Schneider = Akademie.

Direction: Kuhn. — Gegründet 1877.
jetzt: Commandanten-Str. 10/11,
(früher: Rothes Schloß.)

Größte, älteste und besuchteste Hochschule für das gesammte Schneidergewerbe; über 8000 Schüler und Schülerinnen ausgebildet. Am 1. und 15. jeden Monats beginnen Haupt-Curse in allen Abtheilungen der Herren-, Damen- und Wäscheschneiderei. Der Unterricht wird von 12 festangestellten Lehrern und Lehrerinnen ertheilt und kann keine andere Anstalt auch nur im Entferntesten ein solch' wohlgeschultes und langjährig erprobtes Lehrcollegium aufweisen.

Der Lehrplan ist folgender:

Theorie der Damen- und Wäscheschneiderei . . . . . Fr. Direct. Kuhn.
Theorie der Herrenschneiderei, Mathematik, Physik . . . . . Hr. Groeger.
Anatomie . . . . . Hr. Maler Linkelmann.
Herrenschneiderei, (Constructionslehre, Technik) . . . . . „ Schaffran. „ Mehrfeld.
Damenschneiderei, Constructionslehre . . . . . Frl. Stange. „ Schmidt.
Damenschneiderei, (Technik) . . „ Vogler.
Wäscheschneiderei, (Constructionslehre und Technik) . . . . „ Mascolat. „ Kießling.
Drapiren . . . . . Fr. Direct. Kuhn.
Compositionslehre für Herren- und Damenkleiden . . . . . Hr. Lithgr. Kuhn.
Freihandzeichnen, Skizziren, Modellzeichnen . . . . . „ Rudolph.
Costümgeschichte . . . Hr. Maler Linkelmann.
Aesthetik (Farbenharmonie) . . . „ Groeger.
Handelswissenschaften . . . . „ Bücherrev. Koch.
Englisch, Französisch . . . . . „ W. Koch.

Sämmtliche Abtheilungen der Damen- und Wäscheschneiderei sind der speciellen Oberleitung der Frau Director Kuhn unterstellt. Seitens der Anstalt wird den Herren und Damen, welche mit Erfolg einen Cursus absolvirt haben, eine Stellung nachgewiesen. Wir bitten, genau auf unsere jetzige Adresse zu achten, und bemerken ausdrücklich, daß wir zu der sogenannten „Großen (?) Berliner Schneider-Akademie", welche vor wenigen Monaten erst in's Leben getreten ist und unsere frühere im Rothen Schloß inne gehabten Räume theilweise gemiethet hat, in keinerlei Beziehung stehen. Prospecte gratis und franco.

Tapeten!

Tapeten, Borden und Schutzpapier liefere zu Fabrikpreisen in 2—3 Tagen franco.

Probenkarte, von Tapeten à Rolle 10 Pfg. anfangend und Borden von 1 Pfg. per Meter an, empfehle zur fleißigen Benutzung.

Gerh. Müller

Mk. **5—10 tägl. Nebenverdienst** offerirt **Jedem** die Fabrik **C. Windelband,** Altona bei Hamburg.

Gesucht. Suche zu Ostern einen guten Gesellen.
Sengwarden. J. A. Zellmann, Schuhmachermstr.

Empfehle meine

beiden Hengste

zum Decken:
1. meinen rühmlichst bekannten schwarzbraunen Hengst, vom „Tancred" abstammend;
2. meinen schönen dunkelbraunen 3jährigen Hengst, vom „Ardo".

Besichtigung zu jeder Zeit.
Deckgeld 20 bezw. 10 Mk.

Fr. Aug. Folkers,
Sillenstede.

Prämienobligationen

der Städte
Bari, Barletta, Mailand, Venedig
mit Haupttreffern von
500000; 200000; 100000; 50000; 40000 ꝛc.
Jeden Monat eine Ziehung.

Diese Loose dürfen als chancebietende Kapitalanlage empfohlen werden, da dieselben im Laufe der Zeit mit mindestens Francs 290 zurückgezahlt werden und außerdem an den vielen Gewinnziehungen (siehe obige Treffer) theilnehmen.

Um Jedermann den Ankauf zu ermöglichen, erlasse ich diese vier Loose zusammen auch gegen monatliche Abzahlungen von 5 oder 10 Mark und zwar bis auf Weiteres zu folgenden Preisen:

à Mk. 175
zahlbar in 17 Zahlungen à Mk. 10 und 1 Restzahlung à Mk. 5 oder

à Mk. 185
zahlbar in 37 Zahlungen à Mk. 5.

Jeder Käufer betheiligt sich schon nach der 1. Zahlung an allen Ziehungen.

Zu weiterer Auskunft stets gern bereit.

Joh. Conr. Zickendraht,
Bankgeschäft
Hersfeld.

Künstliche Zähne, Plomben, Zahnoperation.

C. Pétry, Jever, Alter-Markt.
Sprechstunden (außer Mittwoch) täglich 8—7 Uhr.

Frisch gebr. Java-Kaffee,
Pfd. Mk. 1.50, empf. **Eilers & Gerken.**

Butter. Feine und hochfeine Tafelbutter in großen und kleinen Quantitäten,
Eier, Stiege 80 Pf. **Eilers & Gerken,** Burgstr.

Zu verkaufen.

Ein Kuhkalb, sowie mehrere eichene Damm- und Richelpfähle.

Boneterei. R. Duden.

Landesbibliothek Oldenburg

Damen=Kleiderstoffe

in schwarz und farbig, nebst dazu passenden Besätzen,

Herren=Anzugstoffe, Buckskin 2c.

in den vorzüglichsten Qualitäten und großer Auswahl zu billigen Preisen.

Jever. **Gebr. Dopjans & Meemken.**

In Glacee=Handschuhen

erhielt neue Sendungen.

Jever. **Theod. Harms.**

Herren= und Damen=Wäsche

stets in größter Auswahl und neuesten Façons vorräthig; lasse auch solche in kürzester Frist nach Maaß unter Garantie des Gutsitzens anfertigen.

Jever. **Theod. Harms.**

Landwirthschaftsschule in Hildesheim.

Das **Sommerhalbjahr** beginnt Montag, den 29. April. — Aufnahme in alle Abtheilungen Baldige Anmeldungen erwünscht.

E. Michelsen, Director.

Monats=Uebersicht

der Oldenburgischen Spar= und Leih=Bank, Filiale Jever,

pro 1. April 1889.

Activa.	M	₰
Casse=Bestand	61 396	76
Wechsel=Bestand	645 179	91
Conto=Corrent=Debitoren	634 684	14
Effecten=Bestand	68 352	32
Diverse Debitoren	46 860	52
	1 456 473	65

Passiva.	M	₰
Depositen=Bestand	1 431 661	18
Conto=Corrent=Creditoren	13 994	94
Diverse Creditoren	10 817	53
	1 456 473	65

Für die Verbindlichkeiten der Filiale haftet die **Oldenburgische Spar= und Leih=Bank** mit ihrem gesammten Actien=Capital von 3 000 000 Mk. und dem Reservefonds von 750 000 Mk.

Wir vergüten für Einlagen:

bei 3monatlicher Kündigung $1/2$ % unter dem jeweiligen Discont der Deutschen Reichsbank, mindestens $2 1/2$ %, höchstens $3 1/2$ % p. a.

bei kurzer Kündigung . . . . 2 % p. a.

Jever, 1889 April 1.

Oldenburgische Spar= u. Leih=Bank, Filiale Jever.

Clemens. **Cornelius.**

Gesucht.

Auf sofort oder Mai ein Mädchen von 14 bis 16 Jahren am liebsten vom Lande.

Neubremen bei Wilhelmshaven.

A. Brüggemann, Bäckermstr.

Gesucht.

Auf sofort zwei Zimmer= und Maurer=Gesellen. Bübbens bei Hohenkirchen.

J. M. Harms.

Zu verkaufen: Eine Zither. Bei wem, sagt die Exped. d. Bl. unter Nr. 35.

Gesucht.

Ein junger Mann sucht eine Stelle in der Landwirthschaft.

Etwas Salair wird beansprucht.

Näheres durch die Expd. d. Bl. unter Nr. 36

Gesucht.

Eine erfahrene Haushälterin in einer Landwirthschaft am 1. Mai. Auskunft bei

A de Boer, Hohenkirchen.

Gesucht. Auf sofort ein Schmiedegesell.

Jever. G. H. Wiets.

Landesbibliothek Oldenburg

Concert

des Singvereins zu Jever

am

Mittwoch,

den 10. April d. J., abends 7½ Uhr anf„
im Jeverschen Concerthause.

Bäcker-Innung Jever.

Versammlung am

Montag, den 8. April d. J.,
Morgens 10 Uhr,

beim Collegen W. Ehmen hies.

Tagesordnung:

1. Ausschreiben der Lehrlinge.
2. Beschlußfassung über den Fahnenfonds.

Beim Ausbleiben.

Nach § 19 der Statuten müssen schriftliche Entschuldigungen vor der Versammlung beim Unterzeichneten eingereicht werden.

Jever, 1889 März 31. B. Müller.

50000 Mk. sind die Haupttreffer der
20000 Mk. **XIII. Gothaer Geldlotterie,**
Ziehung am 10., 11., 12., 13. April d. J.
20000 Mk. Insgesammt kommen **6875** Geldgewinne zur Entscheidung.

Der Preis des Looses ist nur **3** Mk. 15 Pf. 11 Loose kosten nur **31** Mk. 65 Pf. (Für Porto und Liste sind 20 Pf. anzufügen.) Bestellungen auf Loose erbitte ich mir rechtzeitig, da die Loose der Gothaer Geld-Lotterie stets sehr begehrt sind.

Hermann Brüning, Gotha, Haupt-Agentur.

G. Möhlmann, Färberei,

Osterstraße,

empfiehlt für Confirmanden echte schwarze Cachemirs, Meter 1 bis 3 Mk., echten dunklen Buckskin, Meter von 4 bis 8 Mark.

Thür- und Fensterbeschläge, Stall-, Dach- und Giebelfenster sehr billig bei

Jever. **K. H. Mehrtens.**

Unzerbrechliche Gußstahlspaten, mit Garantie, empfiehlt

Jever. **K. H. Mehrtens.**

Einfriedigungsdraht, Stachelzaundraht, verz. Drahtgeflecht empfiehlt

Jever. **K. H. Mehrtens.**

Baumsägen, Hecken-, Reben- und Rosenscheeren empfiehlt

Jever. **K. H. Mehrtens.**

E. Asbach,

Sattler u. Tapezier.

Jever, Drostenstraße,

empfiehlt sich zur Anfertigung sämmtlicher Sattler- und Tapezierarbeiten, sowie Ausschlagen von Wagen aller Art zu billigsten Preisen unter Zusicherung reellster Bedienung.

Knaben-Anzüge

in Plissee-, Blousen- und Jacketform für das Alter von 2 bis 10 Jahren in neuer reichhaltiger Auswahl empfiehlt

A. Mendelsohn.

Die ersten frischen

Kiebitz-Eier

werden von den Unterzeichneten zu guten Preisen angekauft.

Kaufmann C. F. Andrée.
Carl Andreae.
Kaufm. Wilh. Gerdes.
J. C. Horch.
Hofbäcker Ihnken.
Kaufm. Koeniger.

In diesen Tagen erhalte ich wieder neue Zufuhr schöner mehliger Nienburger

Kartoffeln

und empfehle dieselben 100 Pfund zu 3 Mk. 40 Pfg., Scheffel 1 Mk. 20 Pfg., bei Abnahme größerer Quantitäten billiger.

Schaar. **D. Fimmen.**

Alle Sorten

Pflanzbohnen, sowie Zucker-Erbsen und Mark-Erbsen

halte bei billigster Preisstellung bestens empfohlen.

J. H. Cassens.

Aalfuken

empfiehlt **J. H. Cassens.**

---

600 Scheffel prima Pflanzkartoffeln, als: Champion, Magnum-Bonum und Dabersche, empfiehlt

B. W. Frerichs.

Prima Branntwein-Hefe, pr. Pfd. 50 Pf. Kronen-Hefe, pr. Pfd. 60 Pf., reine Natur-Hefe, pr. Pfd. 90 Pf., empfehle täglich frisch. Bäcker und Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

B. W. Frerichs.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 53 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 2. April 1889.

Vergantungen.

Die Erben des weil. Schuhmachermeisters H. D. Hemmen zu Schortens lassen am

Freitag, den 5., und Sonnabend, den 6. April d. J., Nachm. präcise 1 Uhr anfangend,

mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 junge milchgebende Kuh, 1 acht Wochen altes Kuhkalb, 2 güste Schafe, darunter 1 schwarzes, 8 Hühner und 1 Hahn;

1 Fruchtweher, 1 Schneidelade, 1 neue Karnmaschine mit Zubehör, 1 Borf- und 1 Düngerkarre, 1 Schlötloth, 1 Sense, 1 großen neuen Schlachttrog, 2 Trankeimer, Futterblöcke, Flegel, Gaffel, Spaten, Forken 2c.;

ferner: 1 Comptoirschrank, 1 schönen eichenen Kleiderschrank, 1 Commode, 2 Wanduhren, darunter 1 amerikanische, 1 Buddelei, 5 Tische und 1 Kindertisch, Spiegel und Schildereien, mehrere Stühle, darunter Rohr- und Lehnstühle, 2 Bettstellen, worunter 1 neue, Topfblumen;

auch: 3 vollständige Betten, Fenstergardinen, Bett- und Leinenzeug;

1 Bohnenschneidemaschine, 4 eiserne Töpfe, darunter 2 große, 2 Theekessel, 1 Kaffeebohnenbrenner, Lampen, Kisten, Fässer, 1 große und kleine Waage mit Gewicht, Steinzeug, Milch- und Wassereimer, Zinnsachen 2c. 2c.;

1 vollständige Marktsbude mit Wagen, 3 Kisten und sonstigem Zubehör;

sowie sämmtliche Schuhmachergeräthschaften, als: 1 Werktisch, 1 einnähtigen Stiefelblock, 1 Einwalkblock, 3 Schneidebretter, Leisten u. s. w., auch **eine gute Schuhmacher-Nähmaschine;**

pl. m. 50 bis 60 Pfd. Speck, eingemachte und getrocknete Bohnen, Stroh u. s. w., 10 Fuder Torf, mehrere 1000 Pfund Steinkohlen und was sonst noch zum Vorschein kommen wird.

Käufer werden eingeladen, mit dem Ersuchen, präcise zu erscheinen.

Jever, 1889 März 16.

A. Tiemens.

Auf obiger Vergantung kommen ferner noch zum Verkaufe:

ca. 20 Häute Sohl- und Oberleder, sowie verschiedenes andere Leder.

A. Tiemens.

Am

Donnerstag, den 11., und Freitag, den 12. April d. J., jedesmal Nachm. 1 Uhr anfangend,

werde ich **im Saale des Gastwirths Brunstermann am Bahnhofe hieselbst** die nachstehend aufgeführten, **der Frau Wittwe Molter,** z. Z. zu Chicago, gehörigen Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 sehr schönen mah. Damenschreibtisch, 1 do. mah. Kleiderschrank, 1 imit. nußb. do., 1 lackirten 2thürigen do., 1 Geschirrschrank, 1 nußb. Vertikow, 1 mah., 1 eich. und 1 esch. Commode, 5 Sophatische (1 mah., 1 nußb., 2 eich. und 1 esch.), 2 vergoldete Säulentische mit Marmorplatten, 2 mah. Säulentische, 1 viereckigen mah. Tisch, 1 mah. stummen Diener, 1 mah. Nähtisch, 2 mah. Waschtische mit Marmoraufsätzen, 1 lack. Waschschrank mit Zinkeinsatz, 2 lack. Waschtische, 1 Divan, 2 Sessel, 4 Demi's und 1 Claviersessel mit blauem Rips, 1 Divan, 1 mah. Sopha und 2 Sessel mit brauem Rips, 6 mah. Polsterstühle, 12 Rohrstühle, 1 schönen Schaukelstuhl, verschiedene andere Stühle, 6 Rohrsessel, 2 massiv mahagoni Bettstellen mit Springfedermatratzen, 3 lackirte do. mit do., 1 verstellbare Kinderbettstelle mit Matratze, 2 Pferdehaarmatratzen mit Keilkissen, 1 sehr schönen oval. Spiegel m. Goldrahmen, 2 andere Spiegel, 2 große Gypsfiguren, 1 do. mit Console, 2 schöne vergoldete Consolen, 1 gr. Garderobe, 2 Garderobenhalter, 1 mah. Nippborte, 1 gr. Etagere, 1 Tafeluhr, 1 kleine amerik. Wanduhr, 1 Handtuchgestell, Gardinenkasten, Rosetten, Rouleaux, Tisch-, Hand- und Nachtlampen, Leuchter, 1 Kindertisch, 1 Plättbrett, 1 mess. Plätteisen, 1 lack. Torf- und 1 Kohlenkasten, 1 Estrade, zwei 6theilige bunte Waschgarnituren, 1 zinkene Kinderbadewanne, 3 Küchentische, 1 Borte, 1 Küchenwaage, 1 schönen kupfernen Waschkessel, 2 verzinnte Theekessel, eis. Kochtöpfe, Bratpfannen, Backplatten, Puddingsformen, feine Weingläser, Kaffeekannen, Tassen, Teller, Schüssel, Kummen, Einmachetöpfe und Gläser, hölz. und zink. Eimer, Waschballien, 1 Wäscherolle neuester Construction, 1 Filtrirfaß mit Fuß, 1 Reisekoffer, 1 Reisekorb, verschiedene andere Körbe, 1 Nachtkoffer, Schaufeln, Zangen und sonstige Haus- und Küchengeräthe aller Art.

Kaufliebhaber werden eingeladen, mit dem Ersuchen, sich präcise einzufinden. Bemerkt wird noch,

Landesbibliothek Oldenburg

daß fast sämmtliche Sachen neu und sehr gut erhalten sind, und daß dieselben am 8. April, Vorm. von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, sowie am 9. April, Vorm. von 11 bis 1 Uhr, in der bisherigen Wohnung der Frau Wwe. Molter — das 4. Haus vor dem Bahnhofe links, Seiteneingang — in Augenschein genommen werden können.

Jever, 1889 März 23.

A. Tiemens.

Frau Wwe. Cankena zu Westerburerpolder läßt wegen gänzlicher Aufgabe des landwirthschaftlichen Betriebes am

Donnerstag, den 25. April d. J., Mittags präcise 12 Uhr anfangend,

bei ihrem Wohn- und Wirthschaftsgebäude:

26 Haupt außerordentl. schweres Hornvieh

und zwar

8 zeitmilche Kühe, 1 fahre Kuh, 1 dreijähr. Rind, 1 dreijähr. frühmilches Rind, 3 dreijähr. Ochsen, 3 zweijähr. Rinder, 2 zweijähr. Ochsen, 4 einjähr. Rinder und 3 einjähr. Ochsen,

verschiedene Kälber, 1 Karnhund,

1 Karnrad, 1 Butterkarne, Rahmtienen, Stremmtiene, Druckbank, Käsefaß, Milchbaljen, Milcheimer, Wassereimer, Tragjoche, Tranktonnen, Einmachfässer, Speckkiste, Futterkiste, Grützebank, Mehltiene, Harken, Forken, Flegeln, Gaffeln, Schüppen, Fruchtraspe, Säcke, eis. Kuhjoche mit Ketten, Düngerkarre, 1 Halbchaise mit Geschirr, Gartenstühle, Schlafbank, Bettstelle, 3 Gestelle Betten, Schildereien, 1 kleinen Stubenofen, Torfkasten, Töpfe, Kessel, Plätteisen, Zeugrolle, Waschbaljen, Hobelbank, Fett, Talg, Rauchfleisch und was sonst vorkommen wird

öffentlich auf Zahlungsfrist durch mich verkaufen.

Esens, den 28. März 1889.

E. C. Ulferts,
Königl. Preuß. Auctionator.

Notificationen.

Dank.

Bei unserm Scheiden aus dem Jeverlande sagen wir Allen für den gütigen Besuch unsern besten Dank, ebenfalls auch den Herren Wirthen und den Wirthinnen für die freundliche Aufnahme und liebevolle Behandlung.

R. Bunger und Frau
(Bungerelly-Theater).

Ausweis

der Oldenburgischen Landesbank

pro 31. März 1889.

Activa.

		M.
Cassebestand		146 087 45
Wechsel		9 641 890 11
Effecten		2 783 795 63
Discontirte verlooste Effecten		17 781 20
Conto-Corrent-Saldo		6 901 481 17
Lombard-Darlehen		10 426 281 43
Bankgebäude		14 500 —
Nicht eingeforderte 60% des Actien-Capitals		1 800 000 —
Diverse		62 685 99
		31 794 502 98

Passiva.

Actien-Capital		3 000 000 —
Depositen:		
Regierungsgelder u. Guthaben öffentl. Cassen	8 708 615 75	
Einlagen von Privaten	18 557 177 46	
„ auf Check-Conto	687 170 93	
		27 952 964 14
Aufgerufene, noch nicht zur Einlösung gelangte Banknoten		800 —
Reservefonds		383 904 46
Diverse		456 834 38
		31 794 502 98

Wir vergüteten im Monat März

für Einlagen mit halbj. Kündigung	3 %	Zinsen.
„ auf viertelj. „	2½ %	
„ „ kurzer Kündig. und auf Check-Conto	2 %	

Oldenburgische Landesbank.
Brofft. Harbers. Wiesenbach.

Old. 3½% cons. Anleihe und verschiedene sonstige Obligationen habe zum Verkauf stets vorräthig. Gelder zur Belegung bei der Old. Landesbank besorge ohne Kosten und können die Zinsen bei mir erhoben werden.

Jever. J. C. Kleiß.

Beste Speisekartoffeln

empfiehlt F. J. H. Warntjen.

Hochtragende, nahe am Kalben stehende

Kühe

stehen zum Verkauf bei

D. W. Josephs Söhne.
Jever, Blauestraße.

Landesbibliothek Oldenburg

Männer-Turnverein Jever.

Wer noch Forderungen an den Männer-Turnverein oder an die freiwillige Turner-Feuerwehr hat, wolle seine Rechnung bis zum 8. April bei mir einreichen.

Cornelius, Cassenwart.

Ein großer Posten

Tricot-Rester

für Taillen, Kinderkleidchen, Knaben-Anzüge, Knaben-Blousen 2c. ist nur kurze Zeit zu verkaufen bei

Frau Marianne Minssen.

Jever, Kirchhofstr., neben der Hofapotheke.

Verfälschte schwarze Seide. Man verbrenne ein Müsterchen des Stoffes, von dem man kaufen will, und die etwaige Verfälschung tritt sofort zu Tage: Aechte, rein gefärbte Seide kräuselt sofort zusammen, verlöscht bald und hinterläßt wenig Asche von ganz hellbräunlicher Farbe. — Verfälschte Seide (die leicht speckig wird und bricht) brennt langsam fort, namentlich glimmen die „Schußfäden" weiter (wenn sehr mit Farbstoff erschwert), und hinterläßt eine dunkelbraune Asche, die sich im Gegensatz zur ächten Seide nicht kräuselt, sondern krümmt. Zerdrückt man die Asche der ächten Seide, so zerstäubt sie, die der verfälschten nicht. Das Seidenfabrik-Depôt von **G. Henneberg** (K. u. K. Hoflief.) **Zürich** versendet gern Muster von seinen ächten Seidenstoffen an Jedermann, und liefert einzelne Roben und ganze Stücke porto- und zollfrei in's Haus.

Kleesamen, roth- und weißblühend, itl. Grassamen empfiehlt

Accum. Albert Eilers.

Siubkalk, alle Sorten Oelfarben, schwarzer und brauner Lack, Terpentin- und Leinöl, sowie eine große Auswahl in Bürstenwaaren bei

Accum. Albert Eilers.

Tauwaaren in großer Auswahl empfing und empfiehlt

Accum. Albert Eilers.

In **Manufacturwaaren** erhielt eine neue Zusendung, welche bei billigster Preisstellung bestens empfehle.

Accum. Albert Eilers.

Zu Confirmationsgeschenken empfehle eine reichhaltige Auswahl in **Gesangbüchern mit Goldschnitt, Andachtsbüchern und Gratulationskarten.**

Andreas Flitz.

Visitenkarten liefere schnell, billig und geschmackvoll.

Andreas Flitz.

Mein Lager dauerhaft gebundener **Geschäftsbücher** bringe in gütige Erinnerung.

Jever, St. Annenstr. **Andreas Flitz.**

Schalotten, Zwiebeln, Stockzwiebeln und alle Sorten Bohnen und Erbsen zum Pflanzen empfiehlt billigst

B. W. Frerichs.

Canarienvogel-Weibchen

habe jetzt abzugeben, sowie rufende Turteltauben.

H. Carstens,
Jever, neben der Hofapotheke.

Den Bewohnern von hier und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mich von jetzt an wieder mit dem Flicken der Schuhe und Stiefel beschäftigen werde und bitte um geneigten Zuspruch.

Rüstersiel. Joh. Aven, Schuhmacher.

Warnung.

Die Ueberwegung durch meinen Garten ist hiermit strengstens untersagt.

Jever. H. Peters.

☞ **Lege Gift für Federvieh in meinem Garten.** **G. B. Henken, Cleverns.**

Ich kann noch mehreren Knechten und Mägden gute Herrschaften nachweisen. Auch suche einen tüchtigen Vorgänger.

Frau Upts, Gesindemäklerin,
Schaar.

Kann noch ein Pferd oder Füllen für diesen Sommer in Weide annehmen.

Wiarden. H. Engelken.

Zu vermiethen. Umstände halber auf Mai eine Stube, Mitgebrauch der Küche.

J. P. Kunter Wwe.

Auf Mai d. J. anzutreten ist noch die obere Wohnung eines an der Mühlenstraße belegenen Hauses an eine einzelne Person zu vermiethen. Näheres in der Expedition d. Bl unter Nr. 34.

Zu vermiethen.

2 Stuben, Schlafstube, Küche, sowie Mitgebrauch von Keller und Bodenraum.

H. L. Jaeger.

Zwei freundliche Zimmer mit Schlafzimmer sind noch auf Mai zu vermiethen. Bei wem? erfährt man in der Expedition d. Bl. unter Nr. 37.

Auf Mai 1889 habe ich eine Wohnung am Rackergange und eine Wohnung in der „Hohescheune" hieselbst zu vermiethen.

Jever. H. A. Meyer.

In Auftrag habe ich, auf Mai d. J. anzutreten, einen Hamm Grünland zur Größe von 1,9610 ha = 4,14 Matten zu verpachten.

Hohenkirchen, 1889 März 28.

H. Jürgens, Auct.

Ich suche zu kaufen pl. m. 60—100 schöne Tannen von ca. 50 Ctm. Höhe. Baldgefl. Offerten erbeten.

Klüsener,
Pastor in Waddewarden.

Zu verkaufen.

Einige Kuhkälber.

Bei Wüppels, 1889. U. Ahmels.

Habe ein Fuder gut gewonnenes Uferheu zu verkaufen.

Wiarderaltendeich, 31. März 1889.

Peter Zimmermann.

Tüchtige Arbeiter auf sofort gegen hohen Accordlohn und in Tagelohn gesucht. Man wende sich an den Aufseher Suhren zu Neuenwege bei Varel.

Varel. Maschinentorffabrik Varel.
R. J. Ruschmann.

Landesbibliothek Oldenburg

Zu verkaufen.

Ein Schweinekoven, 2,50 m lang und 2,10 m breit, so gut wie neu, und ein altes Hühnerhaus.
Oldorfer Mühle, 1. April 1889.
J. W. Janssen.

Zu verkaufen.

Eine junge frühtiedige Kuh.
Fedderwarden. J. Dirks.

Zu verkaufen.

Ein Kuhkalb, 14 Tage alt.
Cleverns. Cornelius Göcken.

Zu verkaufen.

Ein Haufen Dünger.
W. Schulz, Steinstraße.

Zu verkaufen.

4 Arbeitspferde, 2 Omnibusse, 8 und 12sitzig, 2 Unterwagen, passend zu Rollwagen.
Jever. H. Peters.

Zu verkaufen.

Schöne, 5 Wochen alte Ferkel, sowie eine gut erhaltene Grützmühle.
Hooksiel. Joh. Brören.

Zu verkaufen.

4 Fuder sehr schönes Heu, im Hause lagernd.
Minser-Oster-Altendeich. H. Janssen.

Zu verkaufen.

4 Wochen alte Ferkel.
Diedrich Tjarks,
Grimmenserweg bei Hohenkirchen.

Zu verkaufen.

Acht 5 Wochen alte Ferkel.
Fedderwarden. J. Onken.

Zu verkaufen.

Ein kleiner Laden nebst Tresen.
Wiefels, 1889 April 1.
F. T. Seetzen.

Zu verkaufen.

Ein schöner Karnhund, 1 Jahr alt, sowie 5000 beste Strohdocken.
Sillenstede. Fr. Aug. Folkers.

Unter meiner Nachweisung steht ein gutes Arbeitspferd zum Verkauf.
Hohenkirchen, 1889 März 28.
H. Jürgens, Auct.

Gesucht.

Auf Mai ein Hausmädchen gegen hohen Lohn. Zu erfragen bei
Frau Alverichs.

Gesucht.

Für einen landwirthschaftlichen Haushalt eine erfahrene Haushälterin zum 1. Mai d. J.
Neuende, 1889 März 28.
J. A.: H. Gerdes, Auctionator.

Auf sofort oder 1. Mai ein erfahrenes Dienstmädchen. Moritz Moses.

Gesucht.

Auf sogleich oder 1. Mai ein zuverlässiger Fahrknecht.
Bahnhof Sande. H. Griffel.

Gesucht.

Auf sofort oder zum 1. Mai ein Knecht, der gut mit Pferden umzugehen weiß.
Accum. C. Menger.

Bescheidene Anfrage!

Cleverns. Ist das werthvolle, nutzbare Holz auf den Schulländereien ein Eigenthum der Gemeinde, oder ein Eigenthum des Schullehrers?
Antwort und Aufklärung wünschenswerth.

Abschieds-Anzeige.

Bei unserer Abreise nach Petersburg, Staat Illinois, Nord-Amerika, rufen wir allen unsern lieben theuren Verwandten, Freunden und Freundinnen von Nah und Fern ein herzliches Lebewohl zu.
An Bord des Dampfers „Rhein".
Margarethe Theilen, Rahrdum.
Familie Engelmann, Jever.

Geburts-Anzeigen.

Durch die Geburt eines kräftigen Mädchens wurden sehr erfreut
Heinrich Hayen und Frau,
geb. Hicken.
Sengwarden, 29 März 1889.

Der Geburt eines kräftigen Knaben erfreuten sich
H. Heyen und Frau.
Wiefels, 31. März 1889.

Verlobungs-Anzeige.

Verlobte:
Annchen Ihnken
Diedrich Neuhaus.
Breddewarden. Altenesch.

Todes-Anzeigen.

(Statt jeder besonderen Meldung.)

Heute Morgen 4½ Uhr starb nach kurzer Krankheit (Lungenlähmung) meine liebe gute Frau und unsere liebe gute Mutter und Großmutter

Marie Henriette Sophie,
geb. Frank,

in ihrem 59. Lebensjahre, was mit betrübtem Herzen zur Anzeige bringen
D. Folckers nebst Kindern
und Kindeskindern.
Jever, den 31. März 1889.
Die Beerdigung findet Donnerstag, den 4. April, Nachmittags 3 Uhr, statt.

Nach längerem Kranksein starb heute Nacht 12½ Uhr die

Wittwe des weil. Gärtners Kunze,
Johanne, geb. v. Königshaven.

Jever, 30. März 1889.
Die trauernden Angehörigen.
Die Beerdigung findet am Dienstag, den 2. April, Nachmittags 3 Uhr, statt.

Gestern Morgen 6 Uhr verschied nach langem Leiden mein lieber Bruder

Jacob Wilms Jacobs

in seinem 78. Lebensjahre.
Um stille Theilnahme bittet die trauernde Schwester
Ette Bremer, geb. Jacobs.
Buttforde, 31. März 1889.

Landesbibliothek Oldenburg